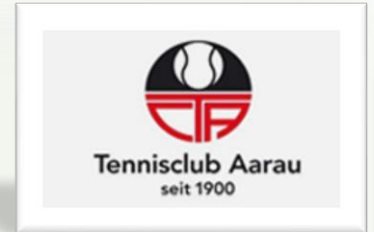


## Recycling, Umweltschutz und Soziales Engagement



Im Vorstand des Tennisclub Aarau wird das Thema Umwelt und Soziales als sinnvolle Investition in die Zukunft des Vereins angesehen:

### Recycling

Der TCA ist seit jeher sehr darauf bedacht, dass der Abfall reduziert, getrennt und recycelt wird. Dies schont die Umwelt und die Vereinskasse, was wiederum allen zu Gute kommt. Hier nur ein paar Beispiele:

- Die Inhalte der meisten Müllbehälter auf der Anlage werden nach Karton, Plastik, Aluminium, Glas und Restmüll sortiert. Das **Aluminium**, z.B. Ball- und Getränkedosen, wird vom Platzwart Markus Sennrich gesammelt und in 10 kg-Einheiten der IGORA Genossenschaft gebracht. Im Gegenzug erhält der TCA eine kleine Entschädigung, auf deren Auszahlung jedoch verzichtet wird. Der Betrag wird stattdessen vollumfänglich der gemeinnützigen Organisation „pro infirmis“ zugesprochen, welche insbesondere Familien mit behinderten Kindern unterstützt.
- Alte **Windschutzblenden**, welche von den Sponsoren nicht mehr benötigt werden, dienen dem TCA weiterhin an den Rändern in der Traglufthalle als „Ballstopper“ sowie als Sicht- und Windschutz rund um die Anlage.
- Alte **Bälle** werden vom TCA regelmässig an Schulen und Private gegen ein kleines Entgelt weitergegeben sowie mitunter auch zu „Sitzkissen“ umfunktioniert.

### Umweltschutz

Der Schutz unserer Umwelt, also der Flora und Fauna auf und neben der Tennisanlage, steht selbstverständlich ebenfalls im Fokus.

- **Grasabfälle** landen auf dem Kompost und werden später als äusserst nährstoffreiche Erde wieder verteilt.
- **Laub- und Heckenabfälle** werden gesammelt und auf die Kompostieranlage nach Gränichen gebracht. Frische Erde kann dort für Fr. 5 pro 20 l-Sack bezogen werden.
- Da sich die Anlage in der Grundwasser-Schutzzone 1 befindet, wird auf den Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel und chemischer Unkrautvernichtung komplett verzichtet.
- Zahlreiche Mitglieder fahren mit dem Velo, laufen oder bilden **Fahrgemeinschaften**, um die Anlage zu erreichen.

## Soziales Engagement

Ein Verein lebt von der Bereitschaft seiner Mitglieder, kostbare Freizeit für soziales Engagement zur Verfügung zu stellen. Der TCA ist für jeden Einsatz dankbar!

- Besonderer Dank gilt den **freiwilligen Helfern** bei den Vorbereitungsarbeiten zum Hallenauf- und Abbau, wertvollen Küchenfeen und der ehrenamtlichen Vorstandsarbeit
- Über die Sozialfirma TRINAMO AG wird Erwerbslosen oder psychisch beeinträchtigten Menschen bei Bedarf die Möglichkeit geboten, durch Hilfsarbeiten (Gartenarbeit etc.) einer Beschäftigung nachzugehen und der **(Wieder-)Eingliederung** in die Gesellschaft einen Schritt näher zu kommen.
- Gemeinsames Sporttreiben und freiwilliges Engagement im Verein bietet die Grundlage für den Aufbau sozialer Kontakte und fördern die Ausbildung von Kompetenzen und Fähigkeiten. Gerade bei Kindern und Jugendlichen trägt der Sport ungemein zur sozialen Stabilisierung bei. Durch diese informellen Lernprozesse vermittelt der Sport wichtige Normen und Werte wie **Fairness, Toleranz und Teamgeist**, auch für das Zusammenleben außerhalb des Vereins.
- Unterstützung der gemeinnützigen Organisation „pro infirmis“, welche insbesondere Familien mit behinderten Kindern unterstützt (vgl. „Recycling“).

## Aktuelle Themen im Tennisclub Aarau

- **Kampf gegen Littering:** Der TCA muss bedauerlicherweise nach wie vor feststellen, dass regelmässig 20 Liter-Säcke **Hausmüll** über die Abfallkübel entsorgt werden. Wer Hinweise zur Herkunft geben kann, wird gebeten, sich mit dem Platzwart oder dem Vorstand in Verbindung zu setzen.
- **Teure Container-Leerung:** Der Container westlich des Clubhauses wird regelmässig mit sperrigen Kartonagen sowie kistenweise Plastik-Balldosen gefüllt. Die **nachträgliche Mülltrennung** ist mühsam, schwierig sowie zeit- und geldintensiv. Bitte helft mit, auch hier unnötige Kosten zu sparen!

